

Pressemitteilung, 17. Jänner 2020

Neues PET/CT Gerät für das Landeskrlinikum Wiener Neustadt

WIENER NEUSTADT. Das Landeskrlinikum bietet mit der Implementierung des neuen PET/CT Gerätes eine noch präzisere und aussagekräftigere Befundung wie auch eine Untersuchungs-Entlastung für seine Patientinnen und Patienten.

Das PET/CT ist eine Kombination aus Positronen Emissions-Tomographie (PET) und Computertomographie (CT). Das sind zwei bildgebende Verfahren, deren Kombination ein noch exakteres Bild beispielsweise über Position, Größe, biologische Aktivität und Ausbreitung eines Tumors ergibt oder auch präzisere Aussagen über Funktion von Herz oder Gehirn trifft.

„Die treffsichere Befundung einer PET/CT Untersuchung ist gegenüber Einzeluntersuchungen deutlich höher, da man ein Gesamtbild beurteilen kann und nicht zwei Ergebnisse aus Einzeluntersuchungen“, erklärt Prim. Priv.-Doz. Dr. Joachim Kettenbach, Vorstand des Instituts für Diagnostik, Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin am LK Wr. Neustadt. „Zusätzlich schafft die Untersuchung mit unserem neuen Gerät eine deutliche Entlastung für unsere Patientinnen und Patienten, da sich die Untersuchungszeit verkürzt und so die körperliche Belastung geringer gehalten wird.“

Das neue PET/CT Gerät hat zusätzlich eine höhere Sensitivität als das Vorgängermodell. Daher werden Patienten mit einer geringeren Strahlendosis belastet. Das Auflösungsvermögen des neuen Gerätes ist zudem höher, was mit einer automatischen Analyse der Atembewegungen die gefundenen Diagnosen noch sicherer macht.

„Die NÖ Kliniken bieten Spitzenmedizin auf höchstem Niveau und wir sind kontinuierlich bemüht, die Versorgung an den 27 Standorten zu verbessern und mit dem medizinischen Fortschritt zum Wohl unserer Patientinnen und Patienten mitzuhalten. Dafür investieren wir Euro 1.750.000“, sagt LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf. „Das neue PET/CT Gerät am Landeskrlinikum Wiener Neustadt ist nicht nur eine langfristige Investition in die Zukunft, wir garantieren damit aussagekräftigere und schnellere Befundung für unsere Patientinnen und Patienten und schaffen im Vergleich zu Einzeluntersuchungen eine wesentliche Kostenersparnis im Diagnosebereich!“, so Pernkopf weiter.

Ebenfalls begeistert vom neuen Gerät zeigt sich Wiener Neustadts Bürgermeister Klaus Schneeberger: „Das neue PET/CT ist der Beweis, dass wir für unsere Wiener Neustädterinnen und Wiener Neustädter wie auch für die Patienten über unsere Stadtgrenzen hinaus die medizinische Qualität hochhalten. Die Implementierung des neuen Gerätes wertet zusätzlich die interdisziplinäre Zusammenarbeit - beispielsweise mit MedAustron - und somit den Gesundheitscluster Wiener Neustadt enorm auf!“

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter befinden sich zu diesem Zeitpunkt in der Schulungs-Endphase am neuen Gerät, so dass in Kürze der Patientenbetrieb wiederaufgenommen werden kann.

Ein besonderer Dank gilt unseren Kolleginnen und Kollegen speziell am Universitätskrlinikum St. Pölten, die in der Umstellungsphase das Landeskrlinikum Wiener Neustadt bei der Betreuung der Patientinnen und Patienten unterstützt haben.

Begrifferklärung

PET (Positronen-Emissions-Tomographie): ist ein nuklearmedizinisches Verfahren, bei welchem radioaktiv markierte Substanzen verwendet werden, deren Verteilung im menschlichen Körper mittels einer Kamera aufgezeichnet werden. Dadurch können die natürlichen Zellfunktionen wie zum Beispiel der Zuckerstoffwechsel dargestellt werden.

CT (Computertomographie): ein Röntgenverfahren, das anatomische Querschnittsbilder des Körpers mittels Röntgenstrahlen erstellt. Meist wird für die Untersuchung ein Kontrastmittel verabreicht.

BILDTEXT

v.l.n.r.: LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf; Pflegedirektorin Dipl. KH-BW Christa Grosz, MBA, MBA; OA Dr. Konrad Weiss und OÄ Dr.ⁱⁿ Elke Dimou, Nuklearmedizin; Bürgermeister Klaus Schneeberger; Prim. Priv. Doz. Dr. Joachim Kettenbach, Leiter des Zentralröntgeninstitutes für Diagnostik, Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin; Mag. Andreas Gamlich, Kaufmännischer Direktor; Dr. Peter Gläser, MBA, Ärztlicher Direktor;

MEDIENKONTAKT

Doris Zöger

Landeskrlinikum Wiener Neustadt

Tel.: +43 (0) 676/85850 34020

E-Mail: doris.zoeger@wienerneustadt.lknoe.at